

PRESSEMITTEILUNG

VHS feiert 98 Teilnehmer:innen im Pflichtschulabschluss-Lehrgang

Rund 18.000 Kärntner:innen verfügen über keinen Pflichtschulabschluss. 22 Menschen haben diesen erfolgreich nachgeholt, weitere 76 schlossen Teilprüfungen positiv ab.

Ein Höhepunkt im Jahr der Kärntner Volkshochschulen fand pünktlich zu Ferienbeginn statt: Am Dienstag, den 9. Juli 2024 wurden 98 Teilnehmer:innen ihre Zeugnisse aus dem Pflichtschulabschluss(PSA)-Lehrgang verliehen, davon 22 für den vollständigen Abschluss der Pflichtschule. Weitere 76 sind am besten Weg dorthin und erhielten Zeugnisse für absolvierte Teilprüfungen. „Motivation ist ein Schlüsselfaktor beim Nachholen des erwachsenengerechten Pflichtschulabschlusses,“ begründet VHS-Geschäftsführerin Beate Gfrerer die traditionellen Feierlichkeiten: „Die Teilnehmer:innen sind stolz auf ihre Leistungen am zweiten Bildungsweg und das wird heute für ihre Familien und Wegbegleiter:innen würdig sichtbar gemacht.“ Frau Ana Blatnik, Herr Dr. Gerwin Müller, Mag.a Nadine Hell, Frau Barbara Pegam BA MA MA, Frau Mag.a Kisslinger Susanne und Herr Rene Willegger wohnten als Ehrengäste dem Festakt in den Räumlichkeiten der Arbeiterkammer bei.

Zwei bis drei Semester am 2. Bildungsweg eröffnen neue Chancen

Die kostenlosen PSA-Lehrgänge bieten eine große Chance für jene, die es am klassischen Schulweg nicht geschafft haben oder ihre Anschlussfähigkeit in Österreich erhöhen möchten: „Das familiäre Umfeld, Leistungsabfälle während der Pubertät oder Probleme mit dem Schulsystem sind einige komplexe Gründe, die oftmals auch noch miteinander verwoben sind, warum der erste Bildungsweg abgebrochen wird,“ ortet die Bildungsexpertin die Ursachen auf individueller, institutioneller und sozialer Ebene und erklärt: „Die 8. Schulstufe kann im PSA-Lehrgang in zwei bis drei Semestern nachgeholt werden. Neben Schulabrecher:innen stehen auch für Migrant:innen, die ihre Bildungschancen in Österreich verbessern möchten, die Türen offen. Diese Lehrgänge bieten ihnen nicht nur die Möglichkeit, den Pflichtschulabschluss nachzuholen, sondern auch eine Integration in das österreichische Bildungssystem und den Arbeitsmarkt. Durch spezifische Unterstützungsangebote, die auf die besonderen Bedürfnisse und Herausforderungen von Migrant:innen abgestimmt sind, wird die Integration zusätzlich gefördert. Seit 2001 haben dies rund 1.300 Absolvent:innen geschafft. Unsere Trainer:innen gehen mit ihrer Methodenvielfalt und Wissensvermittlung auf Augenhöhe in Kleingruppen auf die Schüler:innen ein. Der Lehrgang wird um Zusatzangebote wie Medienkompetenz und politische Bildung ergänzt und zeichnet sich durch begleitende Beratungsangebote und engmaschige Unterstützung aus. Eine enge Anbindung an den Arbeitsmarkt, mit Betriebsexkursionen und Bewerbungstrainings, erhöht die Anschlussfähigkeit der Absolvent:innen.“

Neben dem persönlichen Erfolg ist die Attraktivierung der Teilnehmer:innen für den Arbeitsmarkt ein wichtiger Aspekt, der konsequent gefördert wird.

Ein Blick auf die AMS-Statistik vom Juni 2024 zeigt: 5.469 Arbeitslose mit maximal einem Pflichtschulabschluss machen den größten Anteil an Arbeitslosen in Kärnten aus. Im Vergleich zum Vorjahr ist das ein Anstieg von 9,9 Prozent. Noch drastischer ist es bei Jugendlichen bis 25 Jahre – hier beträgt der Anstieg 26 Prozent. „Der Pflichtschulabschluss öffnet neue Türen im Berufsleben und bei der Lehrstellen- oder Jobsuche, wenn man weitere Abschlüsse nachholen oder eine weiterführende Schule besuchen will. Und selbstverständlich ist der nachgeholt Abschluss eine wertvolle persönliche Leistung, die für immer bleibt und neues Selbstvertrauen gibt,“ betont die Expertin für Erwachsenenbildung.

Neue PSA-Lehrgänge ab September, Infoveranstaltungen ab Ende August

Die Kärntner Volkshochschulen führen die erwachsenengerechten PSA-Lehrgänge seit 2001 kostenlos durch. Vorbereitet wird auf einzelne Fächer oder den vollständigen Abschluss, der aus den Fächern Deutsch, Englisch, Mathematik, Berufsorientierung, Gesundheit & Soziales sowie Natur & Technik besteht.

Die neuen Lehrgänge starten ab 9. September 2024 in Klagenfurt, Villach, Völkermarkt und Wolfsberg, der nächste Einstieg ist ab Feber 2025 möglich.

Informationsveranstaltungen:

- 27. August 2024 um 17:00 Uhr in Klagenfurt, ÖGB-Haus in der Bahnhofstraße 44, Raum 315
- 26. August 2024 um 17:00 Uhr in Villach, VHS in der Widmangasse 11, Raum 302

Beratungen vor Beginn des PSA-Lehrganges können gerne vereinbart werden.

Informationen zum PSA, weiterführenden Bildungsangeboten und Kontakt:

www.vhsktn.at

Pressekontakt:

Julia Traußnig, MA, Öffentlichkeitsarbeit und Marketing
0676 845 870 125, kommunikation@vhskt.n.at, www.vhskt.n.at

Über „Die Kärntner Volkshochschulen“

Die Kärntner Volkshochschulen GmbH (VHSn) sind eine gemeinnützige, nicht gewinnorientierte und unabhängige GmbH mit 70 Jahren Erfahrung. Mit mehr als 3.000 Kursangeboten an 72 Kursorten (und online), sind die VHSn ein wesentlicher Bestandteil der Bildungs- und Kulturlandschaft. Über 21.500 Teilnahmen sind jährlich zu verzeichnen und 576 nebenberufliche, qualifizierten Kursleiter:innen sind für die Kärntner Volkshochschulen in ganz Kärnten im Einsatz. Die Aufgabe ist die Sicherstellung einer Grundversorgung mit Angeboten zur Förderung von Schlüsselkompetenzen sowie bedarfsorientierter und lebensbegleitender Bildungsangebote. Neben einem umfangreichen Programm zur allgemeinen und beruflichen Weiterbildung bieten wir 25 Projekte mit Schwerpunkten in Basisbildung, Integration, Beratung, Gesundheit und offener Jugendarbeit an.

